

## Kerpener Netzwerk 55plus



# Kulturfrühstück



**Sonntag, 15. November 2020, 11:00 Uhr**

## **Stadtspaziergang „Auf den Spuren jüdischer Menschen in Kerpen“**

**Treffpunkt** : Stadtarchiv, Stiftsstraße 8, 50171 Kerpen

In Kerpen sind jüdische Menschen erstmals 1096 nachgewiesen, seit Ende des 16. Jahrhunderts lebten sie hier kontinuierlich. Ende des 19. bzw. Anfang des 20. Jh. waren die jüdischen Mitbürger in Kerpen integriert und assimiliert. Ihre Spuren sind in Kerpen an vielen Stellen noch sichtbar in der ehemaligen Synagoge und der jüdischen Schule, in den Wohn- und Geschäftshäusern und den Friedhöfen. Stadtarchivarin **Susanne Harke-Schmidt** begleitet uns auf dem Weg zu den Spuren der jüdischen Menschen in Kerpen.

Seit 1997 hat Kerpen eine Partnerschaft mit Oświęcim in Polen, dem früheren Auschwitz, in dessen Konzentrationslager die meisten Kerpener Juden ermordet wurden.

Anschließend wird im ev. Gemeindesaal, Filzengraben ein kleines Frühstück gereicht und Sie haben Zeit und Gelegenheit zum Gedankenaustausch.

**Kosten:** 10,00€

(gegen Vorlage des Kerpen-Passes 50 % Ermäßigung)

**Kartenvorverkauf:**

**Kerpener Netzwerk 55plus**-Netzwerkbüro Kerpen

Telefon: 02237 – 58 145

**Bitte beachten :**

Aufgrund der Corona-Richtlinien können nur **12 Karten** vergeben werden !  
Vorverkauf ab Montag, 12.10.2020, 10:00 – 12:00 Uhr unter der obigen Tel.Nr.